

Datum: Mittwoch, 20.11.2019

Uhrzeit: 14:00–17:30 Uhr

Veranstaltungstitel:

Exkursion ins Ernst Leitz Museum Wetzlar

Max. Teilnehmer*innenzahl: 20

Inhalte:

Die von der Firma Leitz aus Wetzlar seit 1914 entwickelte Kamera Leica, eine Kleinbildkamera mit dennoch hoher Bildqualität, war ein wichtiger Baustein für die Geschichte des Fotojournalismus im 20. Jahrhundert. Seit einigen Jahren würdigt die Firma diese Tradition, indem sie mit dem auf dem Firmengelände angesiedelten Ernst Leitz Museum die Brücke von Kameratechnik zur Bildproduktion schlägt. Zum einen sollen bei dem Museumsbesuch daher die Apparatesammlung besichtigt werden um herauszufinden, was so besonders an dieser Kamera war; zum anderen soll die Fotoausstellung „Dr. Paul Wolff & Tritschler. Licht und Schatten – Fotografien 1920 bis 1950“ angeschaut werden. Die beiden Fotografen belieferten Printorgane mit einer Fülle von Bildern zu ganz unterschiedlichen Themen von Fotoreportagen über Mode bis hin zu Sport. Damit wird ein guter Einblick in die vielfältigen Nutzungen der gedruckten Fotografie als Massenmedium gewährt.

Anbieter: Prof. Dr. Jens Ruchatz

Anmeldung: Bitte melden Sie sich per Mail mit dem Betreff „Exkursion Ruchatz Wetzlar“ bei Frau Faulstich (fauli@staff.uni-marburg.de) an. Genauere Informationen zu Treffpunkt, Zeit und Ablauf erhalten Sie dann kurzfristig.

Weitere Angaben: Treffpunkt für die Exkursion wird gegen 14 Uhr am Gießener Bahnhof sein, die Anfahrt zum Leitz-Park erfolgt dann mit dem Linienbus Nr. 11. Kosten für den Museumsbesuch liegen bei voraussichtlich 6 €, möglicherweise etwas mehr, falls eine Führung vereinbart wird.